



Lily-Braun-Gymnasium
Münsingerstr.2
13597 Berlin-Spandau
Tel: 338 904-0
Fax: 338 904-144

Berlin, den 15.04.2021

Verpflichtende Selbsttests

Liebe Eltern,

die Senatsverwaltung hat in Absprache mit den Gesundheitsämtern und Dienststellenleiter*innen der bezirklichen Schulaufsichten gestern Abend die neue verpflichtende Teststrategie in Schulen veröffentlicht, die ab der kommenden Woche gültig sein wird. Die **verpflichtenden Selbsttestungen beginnen für unsere Schüler*innen aller Jahrgangsstufen am Dienstag, dem 20.04.2021.**

- Schüler*innen können zukünftig nur an Präsenzangeboten der Schule teilnehmen, wenn ein negatives Testergebnis vorliegt.
- Die verpflichtenden Selbsttestungen werden zweimal wöchentlich in der Schule nur für Schüler*innen und in Wochen mit Präsenzunterricht durchgeführt.
- Die Schüler*innen testen sich unter Anleitung und Aufsicht der Lehrkräfte in der Schule selbst. Die Selbsttests werden von der Schule zur Verfügung gestellt. Bereits ausgeteilte und nicht verbrauchte Testkits werden der Schule wieder zurückgebracht. Das betrifft alle Schüler*innen der Jahrgänge 7-9.
- Bei einem negativen Testergebnis können die Schüler*innen regulär am Unterricht teilnehmen, bei einem positiven Testergebnis - und damit einem Verdacht auf eine COVID-19-Erkrankung - wird der/die betroffene Schüler*in umgehend von Ihnen als Erziehungsberechtigte abgeholt.
- Die Testung erfolgt zu Beginn des Unterrichts in einem gut belüfteten (Klassen-) Raum, Abstandsregelungen werden eingehalten, FFP2-Masken werden unbedingt getragen (verpflichtend für Lehrkräfte, erwünscht für Schüler*innen, mindestens aber medizinische Gesichtsmasken). Das Tragen von weiterer Schutzbekleidung ist nicht erforderlich, da alle Hygieneregeln eingehalten werden. Schüler*innen tragen ebenfalls ihre Masken und ziehen diese nur für etwa 15 Sekunden zum Abstrich von der Nase herunter, lassen den Mund aber bedeckt. Nach dem Selbst-Abstreichen wird die Maske umgehend wieder aufgesetzt, der Nasen-Abstrich-Tupfer in der Testlösung gerührt und Lösung auf die Testkassette geträufelt. Bis das gültige Testergebnis vorliegt, verweilen die Schüler*innen auf dem Hof. Da alle Hygieneregeln eingehalten werden, gelten alle Kontaktpersonen, auch im Fall eines eventuell auftretenden positiven Tests, nicht zur Kategorie I.
- Es bleibt weiterhin bei dem Unterricht im Wechselmodell in A- und B-Gruppen entsprechend dem letzten Elternbrief vom 24.03.2021.

Sollten Sie Fragen zu den Selbsttests haben, können Sie uns gerne anrufen oder per Mail erreichen. Wir würden sehr empfehlen, vorab gemeinsam mit Ihren Kindern das Testvideo, das auf unserer Homepage und auch unter dem Link www.einfach-testen.berlin hinterlegt ist, anzuschauen. Es wird in der Schule der Selbsttest der Firma „Roche“ verwendet.

Für die Selbsttestung ist keine Einverständniserklärung der Eltern erforderlich, da kein Eingriff in die Persönlichkeitsrechte der Schüler*innen vorgenommen wird und die Präsenzplicht in Berlin weiterhin aufgehoben ist. Sollen Schüler*innen also nicht an der Testung teilnehmen und kann kein negatives Testergebnis, das den Anforderungen der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung entspricht, vorgelegt werden, bleiben diese Schüler*innen weiterhin im salZH. Die Eltern müssen diesen Sachverhalt der Schule verbindlich mitteilen.

Wir hoffen sehr, dass wir alle die Wochen bis zu den Sommerferien gesund überstehen!

Mit freundlichen Grüßen
Kaufmann, Schulleiterin